

- 48 (47) Das ganze dritte Fühlerglied weisslich. Nur das äussere, glänzende Feld auf dem Corium hinter der hinteren, weissen Schuppenbinde schwarz. . . . *setulosus* HORV.
- 49 (44) Der Körper oben kurz und anliegend behaart.
- 50 (51) Der Halsschild breiter und nach der Spitze zu wenig verengt, der Vorderrand etwas schmaler als der Kopf. Das zweite Fühlerglied wenig länger als Kopf und Halsschild zusammen von oben gesehen . . . *pusillus* REUT.
- 51 (50) Der Halsschild schmaler und nach der Spitze zu stärker verengt, der Vorderrand viel schmaler als der Kopf. Das zweite Fühlerglied viel länger als Kopf und Halsschild zusammen von oben gesehen. . . . *sinuaticollis* REUT.
- 52 (43) Das zweite Fühlerglied nach der Spitze zu kräftig verdickt. *clavicornis* n. sp.

PILOPHORUS HEIDEMANNI n. sp.

Oben kurz und wenig abstehend behaart. Braun, der Kopf zur Basis etwas dunkler, der Halsschild zur Basis braunschwarz, das Schildchen und die Hemielytren braunrot, die äusserste Spitze des Schildchens, die Spitze des Coriums breit, nach aussen mehr erweitert, und der Cuneus schwarz, die Membran rauchschwarz, jederseits an der Basis und zwei Flecke vor der Spitze auf dem Schildchen, eine Querbinde vor und eine andere hinter der Mitte auf dem Corium, die vordere in einem grösseren inneren und einem kleinen äusseren Flecke, die hintere in drei Flecken aufgelöst, von denen die mittlere ganz klein ist, ein Flecke etwas hinter der hinteren Fleckenreihe des Coriums auf dem Clavus und ein Fleck an der basalen Innenecke auf dem Cuneus aus silberweissen Schuppenhaaren, die Flecke auf dem Clavus und auf dem Corium vorne tiefschwarz umsäumt, die Unterseite braun, die Apicalhälfte des Hinterkörpers unten schwarz, das Rostrum, die Fühler (das letzte Glied bei den vorliegenden Exemplaren mutiliert) und die Beine braun, die Spitze des Rostrums, die Spitze des zweiten Fühlergliedes sowie das dritte, die Basis ausgenommen, und das letzte Fussglied schwarzbraun, die äusserste Spitze der Mittelschienen und die Hinterschienen braunschwarz, die Basis der Vorderhüften und die zwei ersten Fussglieder gelbweiss.

Kopf und Halsschild stark glänzend. Der Kopf stark geneigt, von vorne gesehen deutlich breiter als lang, von der Seite gesehen etwas kürzer als an der Basis hoch. Die Stirn nicht gewölbt, hinten fein gekantet, in der Mitte fein der Länge nach gefurcht, ausserdem jederseits innerhalb des Augens eingedrückt, beim ♂ doppelt, beim ♀ etwas mehr wie doppelt breiter als der Durchmesser des